

**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

<b>Name des Produkts: GLS onlineInvest dynamisches Portfolio</b>		<b>Unternehmenskennung (LEI-Code): 52990026HQOTT4AJP655</b>	
<b>ökologische und/ oder soziale Merkmale</b>			
<b>Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?</b>			
<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Nein</b>	
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt</b> : ____ % <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</li> <li><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</li> </ul> <input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: ____ %		<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale</b> beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 15 <sup>1</sup> % an nachhaltigen Investitionen <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel</li> </ul> <input type="checkbox"/> Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b> .	



**Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?**

Die GLS Bank folgt bei jeglichen Investitions-, Anlage- und Kreditentscheidungen den unternehmenseigenen Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen, welche aus Ausschluss- und Positivkriterien bestehen. Diese stellen sicher, dass jederzeit nach dem Werte- und Nachhaltigkeitsverständnis der GLS Bank gehandelt wird.

GLS onlineInvest ist eine fondsgebundene Vermögensverwaltung. Das Portfoliomanagement von GLS onlineInvest ist an das sozial-ökologische Anlageuniversum der GLS Bank gebunden und investiert in positiv bewertete Investmentfonds innerhalb dieses Universums.

Die Fonds wurden hinsichtlich der Positiv- und Ausschlusskriterien der Bank geprüft. Zusätzlich zu dieser qualitativen Bewertung der Fonds wurde eine quantitative Bewertung anhand zweier Datenbanken erstellt.

In den Vorvertraglichen Informationen wird ein Mindestanteil von 15% nachhaltiger Investitionen beworben. Ob eine wirtschaftliche Tätigkeit eines Unternehmens zur Erreichung eines Umwelt- oder Sozialziels beiträgt, wird auf Basis des Umsatzanteils von Produkten und Dienstleistungen in nachhaltigen Geschäftsfeldern ermittelt („Sustainable Goods and Services“ Einteilung

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

<sup>1</sup> **bereinigter Mindestanteil** der Anlage, d.h. die Zahl berücksichtigt nur die spezifischen nachhaltigen Anteile der Unternehmen, in die investiert wird

des Datenbank Anbieters Vigeo Eiris). Für die Berechnung des Anteils der nachhaltigen Investitionen werden die Umsatzanteile in nachhaltigen Geschäftsfeldern mit ihrem entsprechenden Gewicht in Bezug auf den Anteil in dem oder den in das Unternehmen investierenden Fonds berücksichtigt, der jeweils zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale investiert wird.

Basierend auf dieser Berechnungsweise, weisen aktuell 42% (des investierten Portfolios „Sustainable Goods and Services“ auf. Diese verteilen sich auf über 90 Wirtschaftsaktivitäten, die in folgende Kategorien zusammengefasst sind

- Zugang zu Informationen (access to information)
- Kapazitätsaufbau (capacity building)
- Energiewende & Klimaschutz (Energy & climate change)
- Nahrungsmittel (food & nutrition)
- Gesundheit (health)
- Infrastruktur (Infrastructure)
- Verantwortungsvolle Finanzwirtschaft (responsible finance)
- Wasser & Wasseraufbereitung (water & sanitation)
- Schutz der Ökosysteme (protection of ecosystems)

Ohne die Berücksichtigung des Umsatzanteils, also eine reine Betrachtung der Unternehmen mit nachhaltigen Umsätzen tragen über 80% der Unternehmen/Positionen im GLS onlineInvest Portfolio zur Erreichung von sozialen und ökologischen Zielen bei (ca. 8% des Portfolios bzw. der Fonds sind Kassenbestände).

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Pro einer Mio. € investiertem Kapital in GLS onlineInvest dynamisch wurden im Jahr 2023 in den **Scopes 1-3 523,67 t CO<sub>2</sub>** (Vorjahr: **352 t CO<sub>2</sub>**) von den investierten Unternehmen emittiert. (Es liegen CO<sub>2</sub>-Daten zu **60 %** des Portfolios vor.)

Für die **Scopes 1 & 2** beläuft sich der Wert auf **41,98 t CO<sub>2</sub>** (Vorjahr: **44,68 t CO<sub>2</sub>**).

**Die GLS Ausschlusskriterien wurden im Berichtszeitraum eingehalten.**

Grundsätzlich zeigen die Daten der Portfolios auch eine gute Vertretung von Frauen in den Vorständen und Aufsichtsräten der Unternehmen (ca. 39 %), jedoch werden weiterhin Daten hierzu nahezu ausschließlich von Unternehmen veröffentlicht, die bereits positiv abschneiden (Daten liegen nur zu ca. 16 % des Portfolios vor).

● **...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Nachfolgend der Vergleich der Principle Adverse Impacts Indikatoren zum letzten Quartalsbericht<sup>2</sup>:

Indikator für nachteilige Auswirkungen	Jahr 2023	Abdeckung	Q1 2023	Abdeckung	Differenz
1. THG-Emissionen					
Scope-1-Treibhausgasemissionen (direkt, in CO <sub>2</sub> e <sup>3</sup> )	24,85	78 %	26,16	70 %	-1,31
Scope-2-Treinhausgasemissionen (indirekt, in CO <sub>2</sub> e)	17,13	64 %	18,52	60 %	-1,39
Scope-3-Treinhausgasemissionen (indirekt, in CO <sub>2</sub> e)	481,69	64 %	352,08	60 %	129,61
Emissionen insgesamt (Scope 1 + 2, in CO <sub>2</sub> e)	41,98	64 %	44,68	60 %	-2,70
2. CO <sub>2</sub> -Fußabdruck	523,67	64 %	396,76	60 %	126,91
3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	0,34	89 %	0,25	84 %	0,09
4. Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	0,00	100 %	0,00	100 %	0,00
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	0,54	42 %	0,57	36 %	-0,03
6. Intensität des Energieverbrauchs		98 %	11.219,59	89 %	
7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	0,53	97 %	0,55	96 %	-0,02
8. Emissionen in Wasser	1,28	10 %	1,68	9 %	-0,40
9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	0,93	50 %	2,41	44 %	-1,48
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	0,00	100 %	0,01	100 %	-0,01
11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	0,61	93 %	0,66	86 %	-0,05
12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	64,83	89 %	68,50	84 %	-3,67
13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	77,93	16 %	91,51	14 %	-13,58
14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0,00	100 %	0,00	100 %	0,00

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

GLS onlineInvest investiert ausschließlich in nachhaltige Investmentfonds. Direkte Investitionen in einzelne Unternehmen sind nicht möglich. GLS onlineInvest folgt bei jeglichen Investitions-, Anlage- und Kreditscheidungen den unternehmenseigenen Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen der GLS Bank, welche aus Ausschluss- und Positivkriterien bestehen.

Gemessen am Umsatz der Unternehmen (als Bestandteile der investierten Fonds) in die GLS onlineInvest dynamisch investiert ist, wirken die Unternehmen hauptsächlich in den Bereichen Energiewende & Klimaadaptation (**13,65 %**), Gesundheit (**12,47 %**), Schutz von Ökosystemen (**6,39 %**) sowie Ernährung, nachhaltige Infrastruktur, Verantwortungsvolle Finanzwirtschaft, Wasser und Wasseraufarbeitung sowie Kapazitätsaufbau mit insgesamt **9,1 %**.

Eine Bestimmung der Wirkung der Investments auf diese Ziele ist nicht möglich.

<sup>2</sup> Es hat eine Umstellung von einem Quartals- zu einem Jahresbericht stattgefunden. Ab dem nächsten Bericht wird sich hier auf das Vorjahr bezogen.

<sup>3</sup> CO<sub>2</sub>e steht für CO<sub>2</sub>-Äquivalente, d.h. die Auswirkungen anderer schädlicher Treibhausgase wie z.B. Methan werden zur besseren Vergleichbarkeit in CO<sub>2</sub> umgerechnet

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Es sind keine groben Verfehlungen über den Berichtszeitraum bekannt. Weiteres dazu wird in den Folgefragen beantwortet.

*Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Principle Adverse Impacts werden gemäß den Vorvertraglichen Informationen sowie die regulatorischen Vorgaben für das Portfolio ermittelt. Dies bedeutet, dass die zuletzt öffentlich verfügbaren Portfolio-Allokationen (Stand: 30.09.2023) genutzt werden, um auf Einzeltitelebene die Emission der Unternehmen, die Verschmutzung der Umwelt (Emission in Wasser und Abfallerzeugung), kritische Meldungen, wie auch Gendergerechtigkeit für das Portfolio quantitativ messbar zu machen.

Diese Bewertung fließt in die Portfoliozusammensetzung von GLS onlineInvest ein, mit dem Ziel, ein Portfolio zu erstellen, welches möglichst wenige nachteilige Auswirkungen aufweist

*Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Grundsätzlich wird bereits bei der Aufnahme von Fonds in das Anlageuniversum der GLS Bank auf einen rigorosen Prüfprozess bei Drittpartnern geachtet. Die GLS-Fonds bedienen sich ausschließlich aus dem GLS Anlageuniversum. Dieses unterliegt einem ständigen Prüfprozess unter anderem in Bezug auf Menschen- und Arbeitsrechte. Innerhalb der Portfoliosteuerung von GLS onlineInvest werden kontroverse Meldungen bzgl. der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und der Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrecht geprüft und offengelegt. GLS onlineInvest kann einzelne Unternehmen jedoch nicht deinvestieren. Die Meldungen werden geprüft und entsprechend den internen Eskalationsstufen behandelt.

Aktuell liegen Kontroversenmeldungen zu knapp 1 % des Portfolios vor.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz 11 „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



## Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Ausschlusskriterien der GLS Bank werden zu 100 % eingehalten. Keines der Unternehmen im Portfolio war z.B. in den Sektoren „Fossil“, „Gas“, „Oil“ oder „Waffen“ aktiv.

Es werden nun auf Basis der Principle Adverse Impacts Reportingstandards geschaffen, um diese mit dem Portfolio-Management der Fonds kommunizieren und besprechen zu können, mit dem Ziel, das Portfolio der Fonds möglichst positiv zu beeinflussen.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Diese Übersicht kann aufgrund der Daten bzw. Portfolio-Veröffentlichungen der Fonds immer nur zeitversetzt dargestellt werden. Die aktuell genutzten Portfolio-Daten für die Auswertung stammen aus dem Dezember 2023. Investitionen in (grüne & soziale) Anleihen sowie Aktien desselben Unternehmens werden zusammengefasst. Des Weiteren machen die Anleihen im Portfolio eine Aggregation auf Ebene der Muttergesellschaft notwendig, um die Gewichtung richtig darzustellen. Diese Muttergesellschaften bzw. haupthaftenden Unternehmen oder Staaten müssen nicht Teil des GLS Anlageuniversum sein. In diesen Fällen wird in ein nachhaltiges Projekt (Green Bonds & Social Bonds) dieses Unternehmens oder in eine nachhaltige Tochtergesellschaft durch die Fonds investiert.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2023 – 31.12.2023

Größte Investitionen <sup>4</sup>	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
First Solar Inc	Renewable Energy	1,46 %	USA
Signify NV	Homebuilding & Construction Services	1,34 %	Niederlande
Palo Alto Networks Inc	Software & IT Services	1,21 %	USA
Deutsche Telekom AG	Telecommunications Services	1,19 %	Deutschland
ASML Holding NV	Semiconductors & Semiconductor Equipment	1,07 %	Niederlande
Badger Meter Inc	Machinery, Tools, Heavy Vehicles, Trains & Ships	0,90 %	USA
Hannon Armstrong Sustainable Infrastructure Capital Inc	Residential & Commercial REITs	0,85 %	USA
Akamai Technologies Inc	Software & IT Services	0,81 %	USA
Millicom International Cellular SA	Telecommunications Services	0,75 %	Luxembourg
Takeda Pharmaceutical Co Ltd	Pharmaceuticals	0,74 %	Japan

<sup>4</sup> Bei den Investitionen in Banken handelt es sich um Investitionen in deren Nachhaltigkeitsfonds bzw. nachhaltige Projekte

Strategic Education Inc	Miscellaneous Educational Service Providers	0,72 %	USA
Encavis AG	Electric Utilities & IPPs	0,70 %	Deutschland
Jungheinrich AG	Machinery, Tools, Heavy Vehicles, Trains & Ships	0,67 %	Deutschland
Infrastrutture Wireless Italiane SpA	Telecommunications Services	0,66 %	Italien



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

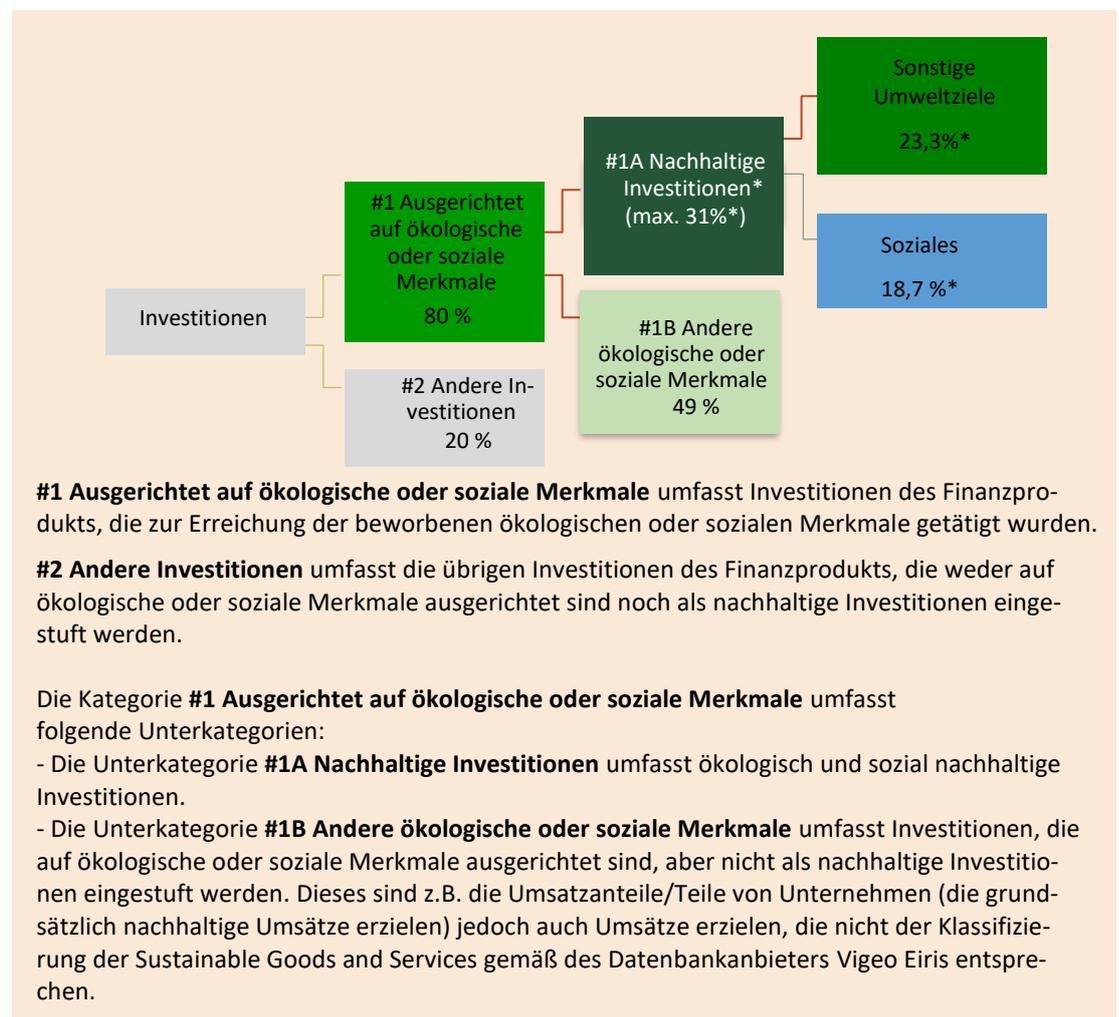
Diese Frage kann bei GLS onlineInvest auf zwei Ebenen beantwortet werden. Alle Investments auf Fondsebene werden mit Nachhaltigkeitsbezug getätigt.

GLS onlineInvest dynamisch war zum Bewertungsstichtag zu **100 %** in Investmentfonds investiert. Bei einer Addition der Fondspositionen zum Bewertungsstichtag entspricht dies einem Gesamtportfolio, das zu:

- **85,75 %** in Aktien,
- **6,05 %** in Anleihen,
- sowie ca. **8 %** Kasse investiert ist.

## Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



\*Hinweis zu #1A: Teilweise erfüllen einzelne Investments „Sonstige Umweltziele“ und „Sozialziele“, sodass nicht sicher berichtet werden kann, dass die gesamten ca. 41,9 % dieser beiden Punkte den Gesamtwert für #1A ergeben.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Gemäß der TRBC (Thomas Reuters Business Classification) waren die Fonds des Portfolios GLS onlineInvest dynamisch in den Folgen Branchen (Top 10) investiert:

Thomas Reuters Business Classifications	In % der Vermögenswerte
Healthcare Equipment & Supplies	10,2 %
Machinery, Tools, Heavy Vehicles, Trains & Ships	9,8 %
Software & IT Services	8,0 %
Semiconductors & Semiconductor Equipment	7,9 %
Telecommunications Services	7,1 %
Electric Utilities & IPPs	6,1 %
Homebuilding & Construction Supplies	5,5 %
Renewable Energy	3,8 %
Professional & Commercial Services	3,6 %
Pharmaceuticals	2,6 %

Es erfolgten **keine Investitionen in Sektoren der fossilen Brennstoffe** (Sektoren und Teilspektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen).

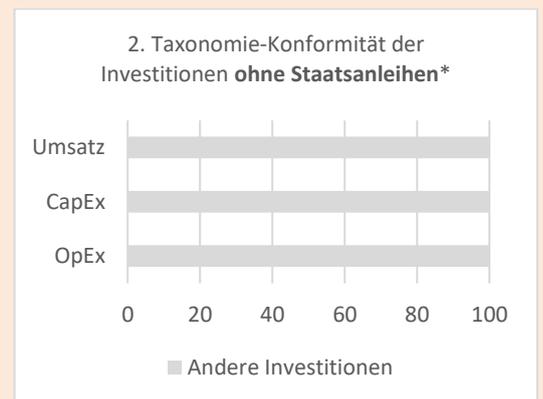
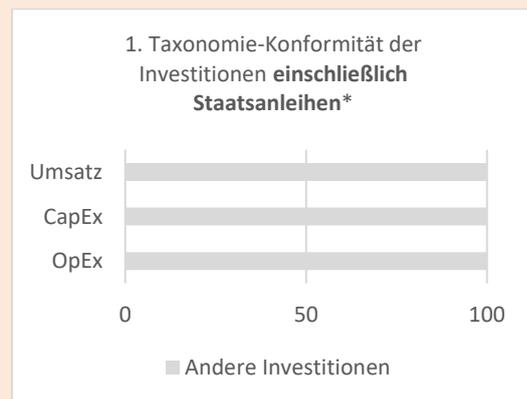
Taxonomie konforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



**Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?**

Aufgrund der schlechten Datenlage wird auf eine Auswertung in Bezug auf die EU-Taxonomie aktuell noch verzichtet. Die Diagramme sind aus diesem Grund nicht befüllt.



\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.

## Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>5</sup>?

- Ja:
- In fossiles Gas       In Kernenergie
- Nein

### ● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten beträgt derzeit 0 Prozent.

### ● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Da die GLS Bank bisher nicht danach gesteuert hat, ob eine Position EU-taxonomiekonform ist, kann dazu keine Aussage gemacht werden.



### ● **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Anteil der Investitionen mit Umwelt- und sozialen Zielen liegt grundsätzlich bei bis zu 100 % des Portfolios von GLS onlineInvest dynamisch auf Ebene der Auswahl und Investition in die Fonds.

Eine Betrachtung auf Fondsebene ist jedoch nur bedingt aussagekräftig, weshalb auch hier Daten bezogen auf die Einzeltitel in den Portfolios der Fonds zum Bewertungsstichtag ausgewertet wurden. Diese Auswertungen beruhen auf der Klassifizierung der gewichteten Umsätze im Bereich „Sustainable Goods and Services“ gemäß der Moody's ESG Solutions Datenbank (über 90 wirtschaftliche Aktivitäten, die in 9 Oberkategorien zusammengefasst werden). Die Kategorien „Energy & Climate“, „Food & Nutrition“, „Infrastructure“ sowie „Protection of ecosystems“ werden von der GLS Bank den Umweltzielen zugeordnet. Wichtig ist zudem zu erwähnen, dass nur der Umsatzanteil eines Unternehmens berücksichtigt wird, der diesem Ziel dient und somit nicht die gesamten Investitionen in ein Unternehmen in der Auswertung berücksichtigt werden, sondern nur der entsprechende Umsatzanteil:

Kategorie	In % der Vermögenswerte
Energy & climate change	13,65 %
Food & Nutrition	1,51 %
Infrastructure	1,78 %
Protection of ecosystems	6,39 %
<b>Gesamt:</b>	<b>23,33 %</b>

<sup>5</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



## Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Gemäß der oben beschriebenen Logik (Investitionen mit Umweltzielen) beträgt der Anteil an sozial-nachhaltigen Investitionen:

Kategorie	In % der Vermögenswerte
Access to information	0,35 %
Capacity Building	2,57 %
Health	12,47%
Responsible Finance	0,56 %
Water & sanitation	2,69 %
<b>Gesamt:</b>	<b>18,64 %</b>



## Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Im Rahmen der nachhaltigen Anlagestrategie wird auch in Fonds investiert, die Vermögensstände zu Absicherungszwecken erwerben, die nicht zu ökologischen oder sozialen Merkmalen beitragen oder Investitionen tätigen, für die keine Daten zur Bewertung gemäß der Offenlegungsverordnung vorliegen. Des Weiteren werden innerhalb der Fonds, in die das Finanzprodukt investiert, Barmittel gehalten die zu Liquiditätszwecken gehalten werden.

Auch für diese Investitionen findet eine Überprüfung gemäß den Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen statt. Außerdem erfolgt eine differenzierte Bewertung von Kontroversen. So ist ein ökologischer und sozialer Mindestschutz gewährleistet.

Die Bank legt dabei Umsatzschwellen fest, typischerweise bei 0 oder 5 Prozent, um zu bestimmen, ob ein Unternehmen aufgrund seiner Aktivitäten in Geschäftsfeldern wie zum Beispiel der Chemikalienproduktion komplett ausgeschlossen wird. Diese Entscheidungen stützen sich auf nachweisbare Informationsquellen, in der Regel Recherchedatenbanken von ESG-Ratingagenturen wie Moody's Analytics.

Für Geschäftsfelder oder -praktiken, in denen ein Ausschluss nicht eindeutig ist oder der Einsatz bestimmter Produkte kontrovers sein könnte, verwendet die GLS Bank die Formulierung „als kontrovers bewerten wir“. Dies ermöglicht der Bank, eine qualitative Bewertung durchzuführen, bei der der Nutzen und die Risiken einzelner Produkte oder Praktiken sorgfältig gegeneinander abgewogen werden. Beispielsweise kann der Einsatz bestimmter Chemikalien, die nach der REACH-Verordnung oder internationalen Abkommen eingeschränkt sind, in medizinischen Anwendungen unter bestimmten Bedingungen als akzeptabel bewertet werden.

Diese Kriterien ermöglichen es der GLS Bank, Investitionen in Unternehmen zu vermeiden, die klare Verstöße gegen Nachhaltigkeitsprinzipien aufweisen, während sie gleichzeitig innovative oder transformative Ansätze unterstützt, die zur nachhaltigen Entwicklung beitragen. Durch diese sorgfältige Prüfung stellt die Bank sicher, dass sie ihrer Verantwortung für soziale und ökologische Nachhaltigkeit gerecht wird und gleichzeitig den Anforderungen der neuen regulatorischen Standards entspricht.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Im GLS Anlageuniversum unterliegen alle Emittent\*innen und Finanzprodukte einem fortlaufenden sozial-ökologischen Prüfprozess. Die Kontrollen umfassen Nachhaltigkeitsrisiken gemäß der EU-Offenlegungsverordnung. Die GLS Bank analysiert Informationen zu Principal Adverse Impacts und prüft Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Ein strenger Investitionsprozess sichert die Erreichung ökologischer und sozialer Merkmale der Anlagestrategien.

Bei zwei Fonds wird die Umgestaltung des Portfolios abgewartet, da es kontroverse Meldungen bezüglich einiger Emittenten im aktuellen Portfolio gibt.

Zudem wird ein Reporting für den Austausch mit dem jeweiligen Fondsmanagement erarbeitet, um die Veränderung im Portfolio direkt ansprechen zu können.



### **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?**

Es wurde kein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf sozial-ökologische Merkmale ausgerichtet ist.

## **Änderungshistorie**

Version 1 auf Version 2 (28.10.2024)

- Aufnahme der Frage „Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?“
- Ergänzungen zur Frage „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“
- Herausnahme des Kastens „Taxonomiekonform“ aus dem Schaubild „Wie sah die Vermögensallokation aus?“
- Änderung des Bezugszeitraums der Hauptinvestitionen auf 01.01.2023 bis 31.12.2023 (statt 30.09.2023)
- Verbesserungen im Layout